

\*\*\*\* fussball aktuell \*\*\*\* fussball aktuell \*\*\*\* fussball aktuell \*\*\*\*

Ergebnisse vom Wochenende:

**Kampfmannschaft:** St. Georgen - Rohrbach 2:1 (0:0) Tor: Hannerer

**Reserve:** St. Georgen - Rohrbach 6:0 (2:0)

**Junioren:** St. Georgen - Rohrbach 3:4 (2:1)

Tore: Ortner 2, Lang, Eigentor

**Jugendmannschaft:** Rohrbach - Putzleinsdorf 1:2 (1:2)

Tor: Rechberger

In einem technisch guten und sehr fair geführten Spiel musste die heimische Mannschaft eine etwas unglückliche Niederlage hinnehmen. Rohrbach spielte und St. Georgen schoss die Tore, unter dieses Motto kann man den heutigen Spielbericht stellen. Gleich von Beginn weg setzte sich Rohrbach in der Hälfte der Platzherren fest und ließ diesen nur wenige Konterchancen in der ersten Halbzeit. Diese bereinigte die Abwehr sicher. Leider wurden in der ersten Hälfte die vielen gut herausgearbeiteten Torchancen nicht verwertet. Glück hatten die St. Georgner als nach einem Bombenschuss von Kempinger, ein Verteidiger gerade noch auf der Linie retten konnte. Nach der Pause setzte der Regen ein und Rohrbach schien dies gut zu tun. Endlich einmal sah man wieder das früher so oft praktizierte Doppelpassspiel Haudum - Hannerer und schon hieß es 1:0 für Rohrbach. Doch die Freude wehrte nicht lange, denn fast im Gegenstoß erzielte St. Georgen den Ausgleich nach einem Corner. Doch Rohrbach ließ sich nicht beirren und spielte weiter munter drauf los, vernachlässigte dabei die Deckungsarbeit im Mittelfeld, so dass sich die Abwehrspieler immer einer Übermacht von Gegner gegenübersehen. Nach einem Lattenschuss schloß die gesamte Abwehr und der gegnerische Mittelstürmer konnte seelenruhig einschießen. Walter hatte es dann vor den Beinen das Unentschieden zu retten, aber alleine vor dem Tormann, schoss er übers Tor.

Aufstellung:

			Laher			
	Jell	Mayrhofer	Altendorfer	Kuppler		
Sleska	Stallinger A.	(Stallinger H.)	Kempinger	Haudum		
		Walter	Hannerer			

Tormann Laher bot bis auf das Ausgleichstor eine gute Partie. Die beiden Außendecker stellten ihre Flügelstürmer kalt. Mayrhofer, diesmal wieder letzter Mann, bot eine gute Leistung. Altendorfer deckte den gefährlichen Mittelstürmer konsequent. Im Mittelfeld boten Sleska, Haudum und Kempinger zufriedenstellende Leistungen, solange sie genug Kraft hatten. Spielmacher war der junge Stallinger A., der sich die unfaire Kritik seiner Nebenleute nicht verdient hatte, denn er musste in der zweiten Halbzeit die ganze Laufarbeit im Mittelfeld machen, da sich seine Nebenleute vorne ausrasteten. Gefährlich diesmal wieder Haudums blitzschnelle Antritte aus dem Mittelfeld, bei denen er immer wieder seine Gegner narrete. Sehr agil diesmal Mittelstürmer Hannerer. F. Walter hatte diesmal nicht seinen besten Tag erwischt.

Eine äußerst mäßige Darbietung bot diesmal die Reservemannschaft, bei der kein Mannschaftsteil zu seiner Normalform fand.

Aufstellung:

		Zauner		
Poglies	Lindorfer	Natschläger	Höllwirth	
	Pauli	Stallinger W.	Wakolbinger	
Stallinger R.		Stallinger H.	Stallinger J.	

Den ersten Saisonsieg verzeichnete die Juniorenmannschaft, die sich diesmal stark verbessert zeigte. Der Sieg wurde erst in der letzten Minute durch Lang fixiert. Die besten Spieler: Herrmann, Hinterreiter, Ortner und Lang.

Aufstellung:

		Traxler (Herrmann)		
Kobler	Lindorfer	Herrmann (Stallinger A.)	Altendorfer	
	Grims	Hinterreiter	Schneider	
	Stallinger J.	Lang	Ortner	